

Generalversammlung vom 17. Juni 2021

Die Generalversammlung von ORES Assets wurde am Donnerstag, dem 17. Juni 2021, um 11 Uhr in ihren Räumen in Gosselies, Avenue Jean Mermoz 14 abgehalten. Nachstehend finden Sie die [PPT-Vorstellung](#) sowie das [Protokoll dieser Versammlung](#).

Im derzeit noch schwierigen sanitären Umfeld und in Anbetracht der Notwendigkeit, Maßnahmen zur Begrenzung der Ausbreitung des Virus zu treffen war es uns nicht möglich, Sie physisch zu empfangen, jedoch setzen wir alles daran, eine möglichst umfassende Information zu gewährleisten.

So hat ORES Assets, dem Dekret vom 1. April 2021 über die Abhaltung der Sitzungen der Organe der Interkommunalen bis zum 30. September 2021 entsprechend, nachstehende Modalitäten eingesetzt, um sowohl die Öffentlichkeit der Diskussionen als auch den bisher bei unseren Generalversammlungen üblichen Meinungsaustausch zu gewährleisten :

Die Tagesordnung und die gesamten Unterlagen zu jedem der Tagesordnungspunkte der Generalversammlung sowie ein Videoclip des Herrn Fernand Grifnée stehen nachfolgend zur Verfügung.

1. [Vorstellung](#) des [Jahresberichtes 2020](#) – einschließlich des Entlohnungsberichtes ; (+ [Antwortkarte für die Gemeinderatsmitglieder](#)) (+ [Konten IFRS](#) + [Konten BGAAP](#))
2. [Jahreskonten per 31. Dezember 2020](#) :
 - Vorstellung der Konten, des Verwaltungsberichtes und der diesbezüglichen Bewertungsregeln sowie des Berichtes über die Beteiligungen ;
 - Vorstellung des Berichtes des Betriebsrevisors ;
 - Genehmigung der statutarischen Jahreskonten von ORES Assets per 31. Dezember 2020 sowie der Ergebnisverwendung ;
3. [Entlastung der Verwaltungsratsmitglieder für die Ausübung ihres Mandates im Jahr 2020](#) ;
4. [Entlastung des Betriebsrevisors für die Ausübung seines Mandates im Jahr 2020](#) ;
5. [Anpassung von Anlage 1 der Statuten – Liste der Gesellschafter](#).

Alle Bürger waren aufgerufen, ihre Fragen zur Tagesordnung schriftlich – vor dem 13. Juni 2021 – an nachstehende Adresse : infosecretariates@ores.be zu richten.

Es war außerdem möglich, die Generalversammlung per Videokonferenz zu verfolgen.